

## SVW-Ehrenpräsident Hanno Dürr feiert seinen 80. Geburtstag

Am 18. Oktober feiert der Ehrenpräsident des Schachverbands Württemberg seinen 80. Geburtstag. Mehr als die Hälfte seines Lebens ist er als ehrenamtlicher Funktionär im Schach tätig, auf Vereins-, Verbands- oder Bundesebene. Grund genug für eine kleine Rückschau auf die schachlichen Verdienste unseres Jubilars. Schach spielt Hanno Dürr schon seit seiner Studienzeit, damals in Freiburg. In Stuttgart angekommen, war er kaum zwei Jahre Vereinsmitglied, als er 1975 die Aufgabe des ersten Vorsitzenden beim damals größten Stuttgarter Verein, den Stuttgarter Schachfreunden 1879, übernahm. In der Blütezeit unter seiner Regie hatten die Stuttgarter Schachfreunde über 200 Mitglieder und bis zu neun Mannschaften.

Im Jahr 1981 kam es dann zum Wechsel in der Funktionärstätigkeit. Er übernahm beim Schachverband die Aufgaben des Referenten für Breitenschach und für die Ausbildung. Vor allem die Ausbildung lag und liegt ihm noch heute am Herzen. Zahlreiche Übungsleiter haben bei ihm den Trainerschein erworben. Die ersten Führungsseminare hat der Schachverband ebenfalls seinem Ehrenpräsidenten zu verdanken. Und auch beim Deutschen Schachbund war Hanno Dürr dann in den späteren Jahren in der Kommission Ausbildung aktiv und arbeitete an einem gemeinsamen Ausbildungskonzept.

Im Jahr 1989 war es dann soweit und Hanno Dürr wurde zum Vizepräsident des SVW und im Jahr 1997 zum Präsident gewählt. Acht Jahre lang hat er das höchste Amt des Schachverbands Württemberg ausgeübt und dabei sein Organisationstalent und sein Verhandlungsgeschick optimal im Interesse des Schachverbandes eingebracht.

Die Wertschätzung, die Hanno Dürr durch die zahlreichen Gremien erfuhr, lässt sich auch an den zahlreichen Ehrungen nachvollziehen. Die Silberne Ehrennadel des Deutschen Schachbundes, die Goldene Ehrennadel des SVW und im Jahr 2005 dann die Auszeichnung zum Ehrenpräsidenten des Schachverbands Württemberg. Ein Jahr später, also 2006, wurde Hanno Dürr das Bundesverdienstkreuz vom damaligen Oberbürgermeister der Stadt Stuttgart, Dr. Wolfgang Schuster, verliehen. Eine würdige Anerkennung für seine zahlreiche Verdienste um das königliche Spiel!

Im Namen des Präsidiums des Schachverbands Württemberg sowie allen Schachfreundinnen und Schachfreunden gratuliere ich Hanno Dürr recht herzlich zu seinem runden Geburtstag, dem Achtzigsten, und wünsche ihm noch recht viele gesunde, zufriedene und erfolgreiche Jahre.

Armin Winkler (Präsident SVW)



Hanno Dürr beim DSB-Kongress 2013 in Berlin.



Hanno Dürr beim Schach (DSB-Kongress 2015 in Halberstadt).

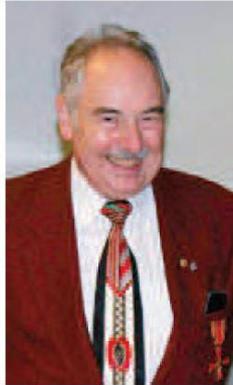
05.11.2013: Hanno Dürr zu seinem 75. Geburtstag in der Zeitschrift des WLSB



## VERBÄNDE

## Schach-Ehrenpräsident Hanno Dürr wurde 75

Am 18. Oktober feierte Hanno Dürr seinen 75. Geburtstag. Sein Name ist seit Jahrzehnten eng mit dem Schachverband Württemberg verbunden. Aus einer Cannstatter Familie stammend, hat der 10-jährige Hanno das Schachspielen in der Stuttgarter Alexanderstraße von einem Nachbarn erlernt. Später, zu Studentenzeiten in Tübingen, das lockere Kaffeehaus-Schach weiter gepflegt, und erst danach wurde es in Freiburg Mitte der 1960-er Jahre „ernst“ mit dem Beitritt zu den dortigen Schachfreunden von 1887. Zurück in Stuttgart, störte ihn das damalige überzogene Konkurrenzdenken zwischen Cannstatt und Stuttgart. Aber etwas bewegen kann man nur, wenn man auch Verantwortung übernimmt. So kandidierte er erfolgreich für den Vorsitz der Stuttgarter Schachfreunde von 1879, drei Jahre vor deren 100-jährigem Jubiläum. Er führte diesen Verein in den 1970-er und 1980-er Jahren zu einer Blütezeit mit über 200 Mitgliedern und 9 aktiven Mannschaften im Ligabetrieb.



Bei einem solchen Erfolg kann man sich natürlich auch nicht vor dem Verband verstecken. So brachte er beim Württembergischen Schachverband zunächst seine wichtigste Fähigkeit aus dem „Brotberuf“ beim Württembergischen Genossenschaftsverband ein, nämlich die Ausbildung von Trainern und Funktionsträgern. Das war später auch noch beim Deutschen Schachbund sehr gefragt. In Württemberg wurde Hanno Dürr 1997 zum Präsidenten des Schachverbandes gewählt. Acht Jahre übte er diese Funktion zu aller Zufriedenheit aus, so dass man ihm bei seinem „Abdanken“ im Jahre 2005 die Ehrenpräsidentenschaft auf Lebenszeit antrug. Und zwar mit Stimm-

Schachverband Württemberg e.V.

## Schach



Panoramastraße 4 · 89604 Allmendingen  
Tel. (07391) 8387 ·  
Fax: (01805) 06033873943  
E-Mail: [geschaeftsstelle@svw.info](mailto:geschaeftsstelle@svw.info)  
[www.svw.info](http://www.svw.info)

recht im Präsidium, wo sein Rat noch heute gefragt ist. Ein Höhepunkt in Hanno Dürrs Karriere war im Februar 2006 die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes im Stuttgarter Rathaus durch den damaligen Oberbürgermeister Dr. Wolfgang Schuster. Ein Dank im Namen der württembergischen Schachspieler für jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit.

Aber Hanno Dürr hat auch ein ausgefülltes Leben neben dem Schach. Er ist glücklich verheiratet, er spielt gelegentlich Schlagzeug in einer Band, und nach Schwimmen und Wasserball in der Jugend, später Dressurreiten, hält er sich noch heute fit mit Dauerläufen im nahegelegenen Stadion der Universität Hohenheim.

*Claus Seyfried*

Zum Vergrößern die Grafik bitte anklicken